

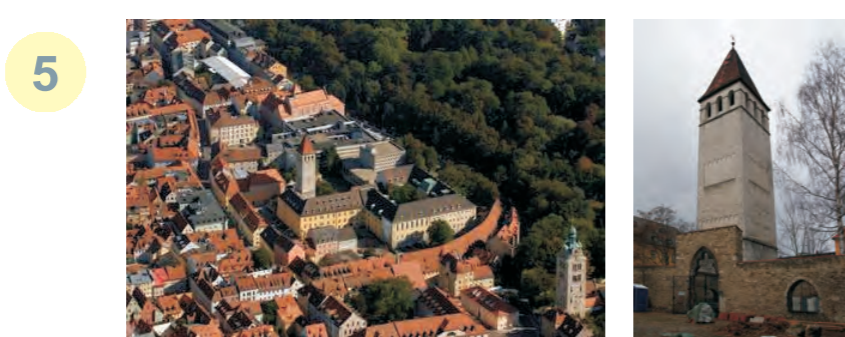
Das Obermünsterviertel Gemeinsam Zukunft gestalten

Obermünsterviertel - Quo vadis?

Zukunftsvorstellungen im Dialog mit den Bürgern entwickeln

Mögliche bauliche Maßnahmen?

- 1 Gestaltung der Platzbereiche, Ordnung und Zonierung der Stellplatzflächen, mehr Grün
- 2 Gestaltung der Obermünsterstraße sowie der angrenzenden Gassen, die in die zentrale Altstadt führen (Verbindungsfunktion), Erhöhung der Aufenthaltsqualität, Verkehrsreduzierung soweit möglich
- 3 Gestaltung Obermünsterplatz



Was kann / soll aus dem Glockenturm der Stiftskirche Obermünster werden?



Neugestaltung des Jesuitenplatzes

Mögliche sonstige Maßnahmen?

- Lebenswertes und liebenswertes Obermünsterviertel - Maßnahmen zur Identifikation entwickeln
- Baustellenmanagement während Abriss und Neubau Parkhaus Petersweg
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für das Obermünsterviertel
- gemeinsame Weihnachtsbeleuchtung
- Baustellenfeste
- integrative Maßnahmen/ generationsübergreifende Ansätze
- Standortbesonderheiten herausstellen
- "Wir im Obermünsterviertel", Fest der Kulturen
- touristisches Potential nutzen



Wie kann ich mich persönlich für das Viertel engagieren?

- Nehmen Sie am Stadtteilspaziergang "Ver"führung mit anschließendem Bürgerworkshop teil: Gemeinsam mit Ihnen wollen wir Probleme und Potentiale erkunden, erste Ideen entwickeln, ...die Zukunft des neuen Obermünsterviertels angehen!

Datum: 24. Juli 2010 | Uhrzeit: 14 bis 18 Uhr

Anmeldung für den Stadtteilspaziergang:

→ **Georgine Adam**
Amt für Stadtentwicklung
Minoritenweg 8
93047 Regensburg
Tel.: 0941 / 507-5663
E-Mail: adam.georgine@regensburg.de
E-Mail: obermuensterviertel@regensburg.de



i Welche öffentlichen Fördermöglichkeiten gibt es? Das Bund-Länder-Städtebauförderprogramm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

- Ziel ist der Erhalt und die Weiterentwicklung zentraler innerörtlicher Versorgungsbereiche als Standorte für Wirtschaft, Kultur, Wohnen, Arbeiten und Leben
- öffentlich-private Kooperation / Zusammenarbeit zur Standortentwicklung
- Fördergebiete sind bspw. Innenstadtquartiere mit funktionalen Defiziten und städtebaulichen Mängeln, großem Eigeninteresse der Anlieger und mit hoher Mitwirkungsbereitschaft der öffentlichen und privaten Akteure

Was soll erreicht werden?

- nachhaltige positive Entwicklung des Gebietes
- Weiterentwicklung der Standortbesonderheiten und gezielte Vermarktung
- gestalterische Aufwertung des öffentlichen Raumes
- Nutzung des touristischen Potentials
- Schaffung Funktionsvielfalt und Versorgungssicherheit
- verträgliche Mobilität - Lösung der Verkehrsprobleme
- partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Entwicklung der Zielvorstellungen, Strategien und Maßnahmen sowie bei der Umsetzung



Sie haben Fragen oder Anregungen?

→ Georgine Adam
Amt für Stadtentwicklung
Minoritenweg 8
93047 Regensburg
Tel.: 0941 / 507-5663
E-Mail: adam.georgine@regensburg.de